

Just One Look: The Very Best of LINDA RONSTADT

**30 unsterbliche Songs der fantastischen Sängerin
aus fast drei Dekaden auf zwei CDs!**

Ab 21. August

LINDA RONSTADT gehört zu den erfolgreichsten Künstlerinnen des Westcoast und Countryrock, aber ihre Fähigkeiten greifen weit über Genregrenzen hinaus. Mit ihrer unvergleichlichen Stimme, die gleichzeitig zart und kraftvoll sein kann, produzierte sie Dutzende von Hits und verkaufte sie seit 1968 weit über 100 Millionen Alben. Zahllose Auszeichnungen, darunter allein 11 *Grammys* und ein *Golden Globe* für ihre Rolle im Broadway Musical „The Pirates of Penzance“, machten sie zu einer der gefeiertsten Künstlerinnen Amerikas. Im vergangenen Jahr wurde sie von US-Präsident Obama mit der Kunstmedaille der Vereinigten Staaten ausgezeichnet und in die *Rock'n'Roll Hall Of Fame* aufgenommen. Die Retrospektive **Just One Look: The Very Best Of LINDA RONSTADT** wirft einen intensiven Blick auf ihre außergewöhnliche Karriere und bringt ihre besten Aufnahmen auf zwei CDs zusammen!

Die Sammlung mit 30 Songs umfasst alles in allem 26 Jahre und enthält Aufnahmen aus 11 ihrer Studio-Alben. Mit dabei ist auch ihr allererster großer Hit **Different Drum**, der von *Monkees*-Mitglied Mike Nesmith geschrieben wurde und den **LINDA RONSTADT** für das zweite Album ihres kurzlebigen Folk-Rock-Trios *The Stone Poneys* aufgenommen hatte.

Disc 1 vollzieht den bahnbrechenden Aufstieg in den Siebzigern nach, der **LINDA RONSTADT** als eine der erfolgreichsten Sängerinnen etablierte. Es waren Songs wie **Love Has No Pride** aus dem 1973er Album *Don't Cry Now* und **You're No Good** aus dem mehrfach mit Platin ausgezeichneten Grammy-Album *Heart Like A Wheel* (1974), die ihr einen massiven Durchbruch verschafften. Songs wie **Heat Wave** aus dem ebenfalls mit Platin bedachten Album *Prisoner in Disguise* (1975), **Crazy** aus *Hasten Down The Wind* (1976) und natürlich **Blue Bayou** aus dem 1977er Album *Simple Dreams*, das wieder mit einem *Grammy* und mehrfachem Platin belohnt wurde, festigten ihren Ruf als eine der größten Stimmen im Americana.

Mehr Hits präsentiert **CD 2**, die mit dem Titeltrack **Just One Look** beginnt, das aus ihrem sechsten Platinalbum in Folge, *Living In The USA* (1978), stammt. Vier weitere Alben lieferten bestes Material für die Compilation, etwa **Hurts So Bad** aus dem 1980er *Mad Love*, **Get Closer** aus dem gleichnamigen Album von 1982, ihr wunderbares Duett mit **Aaron Neville**, **Don't Know Much**, aus dem 1989er Album *Cry Like A Rainstorm, Howl Like The Wind* und **Heartbeat's Accelerating** aus *Winter Light* von 1993.

LINDA RONSTADT wurde 1946 in Tucson, Arizona, geboren. Sie war die Ur-Enkelin eines deutschen Einwanderers aus Hannover, der mit seiner Familie nach Mexiko kam und im Alter von 14 Jahren in die USA ging. Sie trat im legendären Club „The Troubadour“ in West Hollywood auf und hatte ihren ersten Hit mit der Formation *The Stone Poneys*. 1970 startete sie ihre Solokarriere mit einer Backing Band, zu der Don Henley, Glenn Frey, Bernie Leadon und Randy Meisner gehörten, die später als *The*

Eagles Furore machten. Zwei legendäre, mehrfach Grammy-prämierte Alben entstanden zusammen mit **Dolly Parton** und **Emmylou Harris** unter dem Namen *Trio. Just One Look: The Very Best Of LINDA RONSTADT* enthält zwei weitere Duette: **I Will Never Marry** mit Dolly Parton und **I Can't Help It If I'm Still In Love With You** mit Emmylou Harris.

Im August 2013 zog sich **LINDA RONSTADT** aus der Musik zurück.

JUST ONE LOOK: THE VERY BEST OF LINDA RONSTADT

Track Listing

Disc One

1. **“Different Drum”**
2. **“Love Has No Pride”**
3. **“Desperado”**
4. **“Willin”**
5. **“I Can’t Help It If I’m Still In Love With You” – with Emmylou Harris**
6. **“You’re No Good”**
7. **“Tracks Of My Tears”**
8. **“Heat Wave”**
9. **“Someone To Lay Down Beside Me”**
10. **“Crazy”**
11. **“Blue Bayou”**
12. **“Poor Poor Pitiful Me”**
13. **“It’s So Easy”**
14. **“Tumbling Dice”**
15. **“I Will Never Marry” – with Dolly Parton**

Disc Two

1. **“Just One Look”**
2. **“How Do I Make You”**
3. **“Hurts So Bad”**
4. **“I Can’t Let Go”**
5. **“Get Closer”**
6. **“I Knew You When”**
7. **“Sometimes You Just Can’t Win” – with JD Souther**
8. **“Lies”**
9. **“Tell Him”**
10. **“When Something Is Wrong With My Baby”**
11. **“Don’t Know Much” – with Aaron Neville**
12. **“Winter Light”**
13. **“A River For Him”**
14. **“Heartbeats Accelerating”**
15. **“Anyone Who Had a Heart”**

Radio PR im Auftrag:
Merret Levermann / 040-54 803 447